

„Jägers Hochzeit“ im neuen Kleid

HASLACH. Als Pilotprojekt der Geschichtsvermittlung gilt das Projekt der 1a der Neuen Mittelschule: Gemeinsam mit dem Textilien Zentrum brachten die Schüler das historische Tisch-tuch-Motiv „Jägers Hochzeit“ in die Gegenwart.

Ein Jäger feiert Hochzeit im Winter: Wegen des Schneetreibens bleiben die Gäste aus und an deren Stelle feiern die Tiere des Waldes mit dem Paar die Vermählung. Dieses Textilmotiv für Tischtücher ist seit mehr als 100 Jahren bekannt und in die Rubrik „Volkskultur“ einzuordnen. Neu entdeckt haben es die 19 Schüler der 1a der NMS Haslach. Sie machten daraus die Hochzeit der Kinder: Sechs Tischtücher, auf denen die Tiere Hochzeit feiern und die Kinder als Gäste



Schüler, Eltern und Lehrer waren beim Weben dabei.

geladen sind, haben sie in Zusammenarbeit mit dem Textilien Zentrum in vielen gemeinsamen Arbeitsstunden gestaltet.

Internationale Textilkultur

„Jedes Kind wurde abfotografiert und mittels Webtechnik im Tisch-

tuch verewigt“, verrät Christina Leitner vom Textilien Zentrum. Zudem wurden dabei auch die globalen Einflüsse der Textilkultur erarbeitet. Fragen, wie woher kommt der Stoff, wie entwickelten sich die Webtechniken und ähnliches standen dabei im Mittelpunkt. „Wir

haben Kinder aus sieben Nationen in der Klasse – jedes hat sich wiedergefunden“, sagt Schulleiterin Elisabeth Reich.

Pilotprojekt mit Geschichte

„Das ist sozusagen ein Pilotprojekt, die längerfristige Zusammenarbeit von Museen und Schulen hinsichtlich Geschichtsvermittlung zu forcieren“, freut sich Eva Kolm vom Verein Kulturkontakt Austria, der beim Bildungsministerium angesiedelt ist. Sie reiste zur Präsentation aus Wien an. Übrigens: Fünf dieser Tischtücher werden an der NMS künftig bei Festen für Deko-Zwecke verwendet. ■ -c.h.-

Mehr Bilder auf
www.tips.at/rohrbach

tips.at

